



## Stadt Boizenburg/Elbe

### Niederschrift

#### öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz

Sitzungstermin: **Dienstag, den 21.01.2014**  
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**  
Sitzungsende: **21:10 Uhr**  
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **ABSVD/001/2014**

#### **Anwesend sind:**

##### **Vorsitz**

Herr Heinz Gohsmann

##### **Stadtvertreter/in**

Herr Holger Fritz

Herr Karl-Heinz Kruse

Herr Christian Meyer

##### **sachkundige/r Einwohner/in**

Herr Andreas Dierks

Herr Jens Prötzig

Vertreter

##### **Verwaltung**

Frau Irene Beese

Frau Dagmar Poltier

Frau Cerstin Zsinka

#### **Entschuldigt fehlen:**

Herr Rainer Knaak

Herr Daniel Tunkel

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschriften vom 12.11.2013 und 03.12.2013
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten
- 8 Information und Beratung zu laufenden Investitionen
- 9 Bebauungsplan Nr. 24 " westlich Stadtpark, nördlich Hamburger Straße"  
hier. Zwischenabwägung
- 10 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23.1 "Industriegebiet Gammwiese- Süd"  
hier: Aufstellungsbeschluss
- 11 Bericht zum Stand B-Plan 29 und F-Planänderung
- 12 Bericht der Verwaltung
- 13 Anfragen und Mitteilungen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

#### zu 2 **Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**

Die Beschlüsse der letzten Sitzung aus dem nichtöffentlichen Teil wurden vorgelesen.

#### zu 3 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Zu Beginn der Sitzung waren 5 Mitglieder anwesend. Zu Top 8 kam Herr Prötzig dazu. Damit wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

#### zu 4 **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Vorlage 185/13/30 wird von der Tagesordnung genommen (in der Einladung unter Top 10).

Die Vorlage 12/14/30 wird unter Top 19 neu aufgenommen. Die Vorlage wird im nö Teil hinter Top 14 behandelt.

#### Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit den Änderungen beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: 5/0/0**

#### zu 5 **Genehmigung der Niederschriften vom 12.11.2013 und 03.12.2013**

#### Beschluss:

Beide Niederschriften werden hiermit bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** Niederschrift vom 12.11.2013 Abstimmung: 5/0/0

Niederschrift vom 03.12.2013 Abstimmung: 5/0/0

#### zu 6 **Einwohnerfragestunde**

Fragen zur Skateranlage:

1. Wie ist der Stand des Verfahrens?

Die Bauvoranfrage wurde mit den drei Varianten eingereicht, heute auf der Sitzung ist die Erteilung des Einvernehmens.

2. Die Spender zur Skateranlage fragen nach notwendigen Versicherungen!

Jeder, der die Skateranlage benutzt, muss sich selber versichern. Die Anlage muss vom TÜV abgenommen und auch kontrolliert werden.

3. Ist es möglich eine Spendentafel aufzustellen oder anderweitige Benennung der Spender?

Über eine entsprechende Möglichkeit muss zum gegebenen Zeitpunkt entschieden werden.

4. Wie sieht es mit den Kontrollen der städtischen Spielplätze aus und der Kontrolle der Geräte?

Im laufenden Haushalt hat die Stadt ca. 2.000,00 € für die laufende Unterhaltung eingestellt. Die Geräte werden kontrolliert, repariert oder abgebaut. Bei Neuanschaffung (Investition) müssen dann erst Mittel im Haushalt eingestellt werden.

## **zu 7 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten**

Von Bürgern ist der Antrag gestellt worden die Einbahnstraße Zachauskamp und Birkenstraße für Radfahrer entgegengesetzt zur Einbahnstraße frei zu geben. Soll diese Anfrage beim Landkreis gestellt werden?

Die Ausschussmitglieder befürworten den Antrag.

## **zu 8 Information und Beratung zu laufenden Investitionen**

### **1. Bahnhofstraße**

Die Bauarbeiten haben nach den freien Tagen zu Weihnachten direkt am 06.01.2014 wieder begonnen. Am heutigen Tag wurde mitgeteilt, dass die Bautätigkeit ab Donnerstag den 23.01.2014 auf Grund der Frosttemperaturen vorerst eingestellt wird.

Am Mittwoch, den 22.01.2014, wird zum Thema Verkehrsführung und deren Schwierigkeiten eine Gesprächsrunde beim Bürgermeister mit Polizei, Verkehrsbehörde des Landkreises, Baufirma und dem LVG.

### **2. SW-Kanal Schwartow am Hof**

Die Bauarbeiten haben auch hier direkt am 06.01.2014 wieder begonnen. Da zum Kanalbau eine Wasserhaltung benötigt wird, gehe ich davon aus, dass auch diese Baustelle eine Winterpause einlegt. Bis heute liegt mir noch keine Info vor.

### **3. P+R-Platz am Bahnhof**

Auch bei dieser Maßnahme wurde am 06.01.2014 mit den Arbeiten begonnen. Die ersten Bordanlagen stehen. Heute auf der Bauberatung wurde mitgeteilt, dass die Baustelle vorerst Winterpause einlegt, da die notwendigen Betonarbeiten bei dem Frost nicht durchgeführt werden können.

### **4. Vorplanung Straßenbau Bretternhof**

Die Vorplanung für den Straßenbau liegt der Stadt vor. Ausgebaut werden soll die Straße auf 5,50 m mit einseitigem Gehweg in einer Breite 1,50 zuzügl. 0,50 m Sicherheitsstreifen. Der Straßenbereich ist mit Hochborden eingefasst, der ein späteres Parken am Rand zulässt.

Der Gehweg läuft von der Schwartower Straße aus gesehen auf der linken Seite und wechselt bei Haus Nr. 15 auf die rechte Seite.

Ab diesem Bereich lässt die vorhandene Fläche auch keinen beidseitigen Gehweg zu. Im ersten Bereich könnte die Stadt durch Grunderwerb einen beidseitigen Gehweg errichten, da der vorhandene Gehweg bereits teilweise auf privaten Grund und Boden liegt.

Am Ende der Straße Bretternhof ist ein Wendehammer mit einem R=6,00m vorgesehen. Um die Befestigung in Richtung Küsters Gärten zu vervollständigen ist am Anschluss an den Wendehammer eine 3,00 m Breite Asphaltfahrbahn mit einer Ausweichfläche bis zur 2013 entstandenen Schwarzdecke vorgesehen.

## **5. Sanierung Bürgerhaus**

Es war geplant, Ende März umzuziehen. Bis dahin werden die Innenarbeiten auch beendet sein. Einschränkungen in der Benutzbarkeit ergeben sich aus folgenden Hauptgründen:

### Fassade

Aufgrund der Witterung können die Arbeiten an der Außenfassade nicht beendet werden. Daher muss das Gerüst stehen bleiben. Daraus folgen Einschränkungen in der Belichtung und in der Sicherheit (Einbruch).

### Freianlagen

Ver- und Entsorgungsleitungen sind gelegt. Eine Befestigung oder eine durch Besucher-verkehr nutzbare und behindertengerechte Zuwegung ist nicht möglich.

Verzögerungen haben sich vor allem aus der Angelegenheit Abbruch und Wiederaufbau des östlichen Anbaus und aus den Gewerken Fassade und Dachdecker ergeben. Die Firmen Dachdecker und Fassade sind in Verzug gesetzt worden.

Die Fachbereichsleitung hat beschlossen, den Mietvertrag für Markt 9 bis zum 30.06.14 zu verlängern.

## **6. Schulspeisung**

Zu dieser Thematik soll eine gemeinsame Sitzung mit dem Landkreis, dem Schulleiter des Gymnasiums, mit dem Schulleiter der R.-Tarnow-Schule und Vertretern der Stadt stattfinden.

- zu 9    Bebauungsplan Nr. 24 " westlich Stadtpark, nördlich Hamburger Straße"**  
**hier: Zwischenabwägung**  
**Vorlage: 014/14/30**

### Beschlussvorschlag:

Die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 24 vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung und Beteiligung sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretersitzung geprüft und- wie in der Anlage dargestellt- abgewogen.

Es wird beschlossen, dass der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 24 und der dazugehörige Umweltbericht entsprechend der vorgenommenen Abwägung erarbeitet werden.

**Abstimmungsergebnis:    6/0/0**

- zu 10    1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23.1 "Industriegebiet Gammwiese- Süd"**  
**hier: Aufstellungsbeschluss**  
**Vorlage: 013/14/30**

### Beschlussvorschlag:

Der Bebauungsplan Nr. 23.1 "Industriegebiet Gammwiese-Süd" wird im Zusammenhang mit Erfordernissen, die sich aus der Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 23.3 "Industriegebiet Gammwiese-Nord" ergeben, geändert.

**Abstimmungsergebnis:    5/1/0**

- zu 11    Bericht zum Stand B-Plan 29 und F-Planänderung**  
**Sachstand B-Plan 29**

Die Pläne nebst Kostenschätzung für den Aussichtsplatz „Boizenburger Balkon“ liegen inzwischen vor. In der ersten Februarhälfte ist ein Beratungstermin geplant, um die Umsetzung und Realisierung der Planung zu besprechen, da dieses in den zwischen Stadt und der Elbberg GbR abzuschließenden städtebaulichen Vertrag einfließen muss. Dieses

Gesamtpaket soll der Stadtvertretung in der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

### **F-Planänderung**

Ein Gespräch zwischen den Vorständen der Sportvereine Aufbau und Motor zwecks gemeinsamer Sportanlage hat stattgefunden. Derzeit wird Flächenbedarf mit Vorhandensein von städtischen Flächen geprüft.

## **zu 12 Bericht der Verwaltung**

- Mehrfach wurden schon Begehrlichkeiten zu den beiden Pumpen, die sich auf dem Gelände der Versorgungsbetriebe in der Schwartower Straße befinden geäußert. Diese Pumpen sind dringend erforderlich, wenn in Boizenburg die TW-Versorgung ausfallen sollte (Notwasserversorgung). Es gibt also keinerlei Anlass oder Möglichkeit auf diese Pumpen an dieser Stelle zu verzichten. Diese Info wurde von Herrn Wappler, StALU Westmecklenburg gegeben und war auch Herrn Schröder und seinen Vorgängern bekannt.
- Für die geplante Erschließung des BP 23.3. zur Zeit nur für die Sweet Tec-Erweiterung im BP 23.3 wurde von Frau Beese ein Antrag auf Förderung an das LFI M-V gestellt. Auch hier ist die Eingangsbestätigung eingetroffen; es wird ein Beratungstermin in Aussicht gestellt.
- Das Gutachten für die Linden in der Tarnowstraße liegt jetzt vor. In der Zusammenfassung geht man davon aus, dass von einer Kappung der Bäume dringend abgeraten wird

## **zu 13 Anfragen und Mitteilungen**

Herr Prötzig

- Auf dem Gelände des Heizwerkes fahren fremde Personen, Sicherheit ist nicht gegeben, Grundstückseigentümer muss angeschrieben werden.
  - Im ehem. Werftbereich am Kran fehlt eine Schachtabdeckung
  - Am Wendehammer des ehem. Werftgelände sollte ein Schild angebracht werden „Durchfahrtsverbot“
  - Die Freifläche an der Vierhangtreppe – unten am Wasser ist beschädigt.
  - Lampe an der Quöbbe vor dem 1. Haus (Ziegenwiese) ist defekt.  
Dieses wurde bereits gemeldet und Reparatur in Auftrag gegeben.
  - Post und Speditionsfahrzeuge parken in der Königstraße auf dem Gehweg
  - Beleuchtung Parkplatz am Bahnhof defekt.  
Firma ist bereits dabei den Schaden zu beheben.
- Herr Dierks – fragt nach möglichen Papierkörben auf dem Bahnhof, wenigstens bei den Haltestellen sollten welche aufgebaut werden.  
wird geklärt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.02.14

gez. Irene Beese  
Protokollführer/in

Heimz Gohsmann  
Ausschussvorsitzende/r